

Deutschland.

Berlin, 4. Februar. Der Kaiser nahm am gestrigen Montag Abend an dem Abschiedsmahl für den zum kommandierenden General des 1. Armeekorps...

Berlin, 4. Februar. Das Jubiläum des russischen Botschafters Grafen Osten-Sacken wurde heute in der russischen Botschaft überaus festlich und feierlich begangen.

Wilhelmshafen, 4. Februar. Das Minierschiff „Kaiser Karl der Große“ unter dem Befehl des Kapitän zur See von Heeringen, wurde in Dienst gestellt.

Berlin, 4. Februar. In der Zolltariffkommission des Reichstags hat sich heute abends ein pikantes Schauspiel, das Graf Posa...

Petersburg, 4. Februar. Der Geschäftsträger und Generalkonsul in Korea, Pawlow, ist zum Gesandten beim Kaiser von Korea ernannt worden.

Bremenhaven, 3. Februar. Die Vorarbeiten der Aufsichtsräte des Norddeutschen Lloyd und der Hamburg-Amerika-Linie...

Wien, 4. Februar. Das Abgeordnetenhaus nahm nach den Ferien heute seine Tätigkeit wieder auf und begann die Beratung der wegen der Brüder Gruben...

begann die Beratung der wegen der Brüder Grubenlatajrophe eingebrachten Dringlichkeitsanträge.

Wien, 4. Februar. Der „Politischen Korrespondenz“ zufolge trifft Erzherzog Franz Ferdinand am 7. ds. Mts. in Petersburg ein...

Frankreich.

Paris, 4. Februar. Die Deputiertenkammer nahm den Gesetzentwurf an, durch welchen die Schüler der Kunst- und Gewerbeschulen ermächtigt werden...

Dänemark.

Kopenhagen, 4. Februar. Follething. Bei der ersten Beratung der Vorlage über die Ernennung einer Landesverteidigungskommission sprach sich Ministerpräsident Deunher über die Frage der Neutralität Dänemarks aus.

Rußland.

Petersburg, 4. Februar. Der Geschäftsträger und Generalkonsul in Korea, Pawlow, ist zum Gesandten beim Kaiser von Korea ernannt worden.

Petersburg, 4. Februar. Für die Mandatschur wird in diesem Jahre ein Bistum mit dem Sitz in Peking und in einer der mandchurischen Städte ein orthodoxes Mönchskloster als Pflanzstätte der Mission errichtet werden.

Großbritannien.

London, 4. Februar. Laut einer Depesche des Vizekönigs von Indien ist die Lage bezüglich der Hungersnöth in Indien im ganzen un verändert, doch steigt die Zahl der Unterstützung empfangenden Eingeborenen in Gubscherat fortwährend in rascher Weise.

Afrika.

Bonny (Guinea), 3. Februar. Zwei der gegen die Drafsämme entsandten englischen Truppenabteilungen hatten weitere Gefechte mit diesen Stämmen.

Amerika.

New-York, 4. Februar. Der Mayor von New-York wird dem Prinzen Heinrich am 26. Februar nachmittags den Ehrenbürgerbrief überreichen.

New-York, 4. Februar. Nach einem Telegramm aus Colon soll das von der venezolanischen Regierung als „Libertador“ erklärte, früher „Van Righ“ genannte Schiff...

New-York, 4. Februar. Eine Depesche des „New-York Herald“ aus Washington meldet: Der russische Gesandte Cassini erklärte gestern Abend, daß Rußland vor dem spanisch-amerikanischen Kriege...

hinter ihm gestanden hätten; von dieser Behauptung sei, soweit Rußland in betracht komme, nicht ein Wort wahr.

New-York, 3. Februar. Der Kommandant des Nordatlantischen Geschwaders, das sich gegenwärtig in Westindien befindet, meldet, daß eines der fünfzölligen Geschütze auf dem Schiffschiff „Kearfarge“ bei Schießübungen nach der Scheibe gelacht ist.

Aus Stadt und Land.

Bromberg, 5. Februar.

Technischer Verein. Am 22. Februar feiert der Technische Verein in den Räumen des Zivillinas sein diesjähriges Winterfest. Wie in früheren Jahren, so ist auch in diesem Jahre ein Kostümfest geplant...

Großfeuer in Mühlthal. In vergangener Nacht gegen 2 Uhr bemerkte man am nördlichen Horizonte nach der Richtung auf Crone zu einen großen Feuerschein.

Personalien. Der Regierungsrath Dr. von Brünne aus Königsberg i. Pr. hat die zweite Staatsprüfung für den höheren Verwaltungsdienst bestanden.

Konzert Wolkowiat. Wir machen nochmals auf das heute Mittwoch, abends 8 Uhr stattfindende Konzert des blinden Klaviervirtuosen Wolkowiat und der Konzertsängerin Fräulein von Raven-Holzendorf aufmerksam.

Kanalverein. Der Zentralverein für Hebung der deutschen Fluß- und Kanalwirtschaft hat am Freitag den 7. d. Mts. in Berlin eine Sitzung. Ueber die Wirkung der Tarifsenkungen der Eisenbahn auf die Binnenverkehr werden die Herren Spindler, Hirschberg, Bromberg und Dr. Meitershausen-Kassel Bericht erstatten.

Stadttheater. Das Repertoire für die nächsten Tage ist folgendermaßen festgesetzt: Donnerstag: „Die rote Kugel“, Schauspiel in 4 Akten von C. Brieux.

Auf dem Friedrichshagen bemerkte man heute noch Hasen, die feilgehalten wurden. Wie uns mitgeteilt wird, hatte der betreffende Verkäufer, ein hiesiger Delikatesswaren- und Wildprethändler, von der Regierung auf seine Bitte den Verkaufstermin der Hasen bis heute verlängert erhalten.

Der Verein ehemaliger Angehöriger des 2. Pommerschen Feldartillerieregiments Nr. 17 hielt dieser Tage in Vorpommern sein Wintervergügnung, verbunden mit der Kaisergeburtstagsfeier, ab.

Konzert. Das geistige Konzert des blinden Pianisten Max Wegner im Zivillinas war außerordentlich gut besucht, woran die Mitwirkung der beiden Damen, die sich liebenswürdigweise in den Dienst der guten Sache gestellt hatten, wohl keinen geringen Antheil trug.

Es war eine innige Verschmelzung beider Stimmen zu tonhöherer Einheit. Gute Auffassung für die nicht immer leicht verständlichen Kompositionen Chopins bewies dann Herr B.; namentlich war der Vortrag des Nocturno ein inniger und technisch vollkommener.

Es war eine innige Verschmelzung beider Stimmen zu tonhöherer Einheit. Gute Auffassung für die nicht immer leicht verständlichen Kompositionen Chopins bewies dann Herr B.; namentlich war der Vortrag des Nocturno ein inniger und technisch vollkommener.

Crone a. S., 4. Februar. (Städtische.) In der heutigen Stadtverordnetenversammlung fand die Einführung der neu gewählten Stadtverordneten statt. Ins Bureau wurden gewählt: Ziegeleibesitzer Theodor Schmel als Vorsitzender, Kaufmann Jiri oder Kralauer zum Stellvertreter, Stadtschreiber März als Schriftführer und Kaufmann Max Grabowski zum Stellvertreter.

Schubin, 4. Februar. (Städtische.) In der am 3. d. Mts. abgehaltenen Stadtverordnetenversammlung wurde dem Hausbesitzer Synorack von hier der Zuschlag über die Baution der Marktandgelde für die im Jahre 1902 hieselbst stattfindenden Jahrmärkte für ein Pachttodot von 454 Mark (im vorigen Jahre 520 Mark) erteilt.

Berlitzko, 3. Februar. (Eiserne Hochzeit.) Am 1. d. Mts. feierten die W. Stübnerhosen (früher Kalkbrennereibesitzer) Eheleute nach 65jähriger glücklicher Ehe das seltene Fest der sogenannten eisernen Hochzeit.

Schwetz, 4. Februar. (Die Diebstahle.) Mehrere sich in unserem Kreise und werden mit immer größerer Dreistigkeit ausgeführt. In der Nacht zum 2. d. M. drangen Epizibuden in den Speicher des Weiskers Hermann in Wrautin ein und beluden den mitgebrachten Wagen mit dem bereits eingesetzten Weizen, welcher zum Verkauf fertiggestellt war.

Grandenz, 4. Februar. (Verhaftung.) Unter dem Verdacht, den am 7. Januar d. J. in dem Hause Lindenstraße Nr. 21/22 entlassenen Band vorzüglich angelegt zu haben, ist der Schneidermeister Seb in Grandenz, der Besitzer des Hauses, in Untersuchungshaft genommen worden.

Konitz, 3. Februar. (Unglücksfall.) Ein schreckliches Unglück hat sich gestern Nachmittag in Mittel zugetragen. Eine Hochzeitgesellschaft aus Zurlan befand sich auf der Rückfahrt von hier. An einem stark belebten Leiterwagen brach, infolge des wilden Zugs, eine Leiter. Von den vom Wagen stürzenden Insassen brach die 20 Jahre alte Vertha Mielke, Tochter des Futtermeisters M. aus Zurlan, das Genick und war auf der Stelle todt.

Danzig, 4. Februar. (Ueber den Draconer Marten.) Der in Danzig seine Strafen wegen Freiheitsberaubung und eigenmächtiger Entfernung von seinem Kruppentheile verbüßt, wird der „Drd. Ztg.“ von dort mitgeteilt, daß M. sich verhältnismäßig wohl befindet und seine Strafe mit Ruhe trägt. Sein Körpergewicht ist aber bedeutend zurückgegangen.

Danzig, 4. Februar. (Verhafteter Schumann.) Der Schutzmann und Hauseigentümer Meiß, welcher unter dem Verdacht steht, daß er Zeugen von Mißhandlungen, die er an einem Verhafteten begangen hat, zu falschen Aussagen vor Gericht hat veranlassen wollen, wurde verhaftet.

PORTER BARCLAY, PERKINS & CO. LONDON. DIE ORIGINALE AECHTE MARKE. Nur mit unserer gesetzl. geschützten Etiquette zu haben.

Reichhaltigste Auswahl
Sendungen nach aussen
postwendend

Juwelier Albert Schroeter, Bromberg,

57. Friedrichstrasse 57.
empfehlte seine Neuheiten in grösster Auswahl in

Juwelen, Uhren, Gold-, Silber- und Alfenide-Waaren.

Reichhaltigste Auswahl
Sendungen nach aussen
postwendend

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das in
Znowrazlaw,
in der Bahnhofsstrasse
belegene, im Grundbuche von
Znowrazlaw Band 42, Blatt
Nr. 1687, zur Zeit der Ein-
tragung des Versteigerungs-
vermerkes auf den Namen des Bau-
unternehmers Franz March,
Lewski zu Znowrazlaw
eingetragene

Grundstück

am 22. April 1902,
vormittags 9 Uhr,
durch das unterzeichnete Gericht —
an Gerichtsstelle — Friedrich-
strasse Nr. 17 — Zimmer Nr. 9 a
versteigert werden.
Das Grundstück — bestehend
aus Wohnhaus mit Seitenflügel,
Hofraum und Stall — ist mit
5170 Mark Nutzungswert zur
Gebäudesteuer veranlagt (Gebäude-
steuerrolle Nr. 1095). Der Flächen-
inhalt beträgt 6 ar und 5 qm.
Grundsteuerrolle Nr. 1681.
Auszug aus der Steuerrolle,
beglaubigte Abschrift des Grund-
buchblattes und andere das Grund-
stück betreffende Nachweisungen
können in der Gerichtsstelle
eingesehen werden.
Der Versteigerungsvermerk ist
am 26. August 1901 in das
Grundbuch eingetragen.
Znowrazlaw, 25. Januar 1902.
Königliches Amtsgericht.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das in
Znowrazlaw
belegene, im Grundbuche von
Znowrazlaw Band 39 Blatt
Nr. 1578 verzeichnete, zur Zeit
der Eintragung des Versteige-
ungsvermerkes auf den Namen des
Kaufmanns Rudolf Wegisch
und seiner Ehefrau Emma
geborenen Weder eingetragene

Grundstück

am 22. April 1902,
vormittags 11 Uhr
durch das unterzeichnete Gericht —
an Gerichtsstelle — Friedrich-
strasse Nr. 17 — Zimmer Nr. 9 a
versteigert werden.
Das Grundstück besteht aus
Wohnhaus mit Seitenflügel, Stall,
Bastische und Hofraum. Es
umfasst einen Flächeninhalt von
6,09 ar und ist mit 2505 Mark
Nutzungswert zur Gebäudesteuer
veranlagt. Grundsteuerrolle
Artikel Nr. 1453, Gebäudesteuer-
rolle Nr. 1007.
Der Versteigerungsvermerk ist
am 9. Oktober 1901 in das
Grundbuch eingetragen.
Znowrazlaw, 28. Januar 1902.
Königliches Amtsgericht.

Salz-Debit-Komptoir Levy u. Theilnehmer

Znowrazlaw
der Gerichtsschreiber a. D. Dr. jur.
Leopold Levy hiermit als per-
sönlich haltender Gesellschafter an
Stelle des verstorbenen Kommen-
tarats Julius Levy hiermit
weiter eingetragen worden, daß
die den Buchhaltern Sally War-
szawski und Alfred Deutscher
erteilte Gesamt-Profutura den
bisherigen Profuristen wieder
erteilt worden ist.
Znowrazlaw, d. 1. Februar 1902.
Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des für das
Stadtsjahr 1902 zu dem Betriebe
der königlichen Saline Znowraz-
law erforderlichen Bedarfs an:
Eisenmaterialien (Blechen und
Walzeisen),
Heinen Eisenmaterialien (Nä-
geln, Schrauben etc.),
Holzmaterialien,
Wasserleitern,
Bermuthskrautpulver,
Eisenoxyd,
Bomben und
Blombenschur
soll am Dienstag, d. 25. d. M.,
vormittags 9 Uhr im Amtszimmer
des unterzeichneten Salzamtes
vergeben werden.
Versiegelte Angebote mit der
Aufschrift: „Materialienlieferung“
werden bis zur Terminstunde ent-
gegen genommen.
Die besonderen Lieferungsbedin-
gungen mit Zeichnungen der ein-
zelnen Materialien können in der
Salzamt-Registrierung eingesehen
oder gegen Entlohnung von je
60 Pf. Schreibgebühren in Ab-
schrift bezogen werden.
Znowrazlaw, d. 1. Februar 1902.
Königliches Salzamt.

Bekanntmachung.

Unentgeltlich abzuholen Müll u.
Zung (b. 3 Pferd) Danzigerstr. 65.

Holzverkauf in der Oberförsterei Schulig.

Am Dienstag, 11. Februar
1902 kommen im Hotel A. Krü-
ger, Schulig, von vorm. 9 Uhr
ab, folgende Hölzer zum öffentlich
meistbietenden Verkauf:

A. Rothholz.
Krossen: Aus den Schlägen
Jag. 15, 32 und der Durch-
forstung Jag. 4 ca. 760 Kief.
II. - V. Kl., 8 Bohlkämme, aus
der Totalität 40 Kf. III. - V. Kl.
Grünsee: Aus den Schlägen
Jag. 165 u. 199 ca. 548 Kief.
III. - V. Kl.

B. Brennholz.
Krossen: Aus den Schlägen
Jag. 15, 32 und 4 ca. 260 rm
Kloben, 40 Knüppel, 16 Reifig
II. Kl.; aus der Totalität 417
rm Kloben, 124 Knüppel u. 122
Reifig II. Kl.

S. M. Margoniner, Thornerstr. 61.
Montag, den 10. Februar, vormittags 10 Uhr
einen Termin in der Villa Jägerhof abhalten und lade Kaufstüchtige
ergebnis ein. (182)

Bekanntmachung.

Die zur Möbelhändler Franz Neubert'schen Konkursmasse hier-
gehörigen Waarenbestände an
Möbeln, Spiegeln, Postwaaren, Möbelstücken u. s. w.
im Lagerwert von 5564,50 Mk. sollen im Ganzen verkauft werden.
Schriftliche Gebote, denen eine Stellungnahme von 500 Mk. bei-
zufügen ist, nimmt der unterzeichnete Verwalter
bis zum 15. Februar
entgegen. Die Erteilung des Zuschlages behält sich der Gläubiger-
Ausschuss vor.
Lage und Verkaufsbedingungen liegen bei dem Verwalter aus.
Die Befichtigung des Lagers kann nach vorheriger Meldung bei
dem Verwalter, täglich erfolgen.
Znowrazlaw, den 3. Februar 1902.
F. Kelm, Konkursverwalter, Jacobstr. 7.

Grundstück

ca. 20 Morgen groß, soll in einzelnen Parzellen verkauft werden.
Die Parzellen sind vorzüglich zu Baupläätzen für Arbeiter-
wohnungen geeignet.
Zum Zwecke des Verkaufs werde ich
Montag, den 10. Februar, vormittags 10 Uhr
einen Termin in der Villa Jägerhof abhalten und lade Kaufstüchtige
ergebnis ein. (182)

Der Ausverkauf

des aus der **Ludwig Herzberg'schen** Konkursmasse er-
standenen Lagers, bestehend aus qualitativem Zigarren,
echt russischen und türkischen Cigaretten u. diversen
Tabaken beginnt am
Freitag, den 7. Februar ex.
Verkaufsstunden:
Vormittags 9-1 Uhr, nachmittags 2-7 Uhr.
Telephon 133. Danzigerstr. 1. Telephon 133.

Technikum Sternberg i. Meckl.

Maschinenb. - Elektro-ingen. - Techn. - Werkst. - Einj. Kurse.
Auskunft gratis. Einfach billig. **Feuchte Wände** **Seccol**

August Appelt,

Holzofstr. 5/6. BRONBERG. Holzofstr. 5/6.

Ausverkauf

Mein Waarenlager in
**Kleiderstoffen, Seiden-
stoffen, Baumwollwaaren,
Wäsche, Tischdecken,
Gardinen u. s. w.**
wird zu sehr billigen Preisen ausverkauft.
A. Hirschbruch, Theaterpl. 4.

Hollup's Haarkräuterfett

kann mit immer neuen Be-
weisen seiner anerkannten Vor-
trefflichkeit und Reellität dienen.
Seit 21 Jahren verbreitetstes,
ältestes und erfolgreichstes **cosmetisches Haarplege-
mittel**; man verwende zur sicheren Erhaltung, Kräftigung
und Förderung des Haar- u. Bartwuchses das **seit 21 Jahren**
durch zahlr. Dankschreib. überraschende Erfolge bestätigende
Hollup's Haarkräuterfett. Gesetzl. gesch. 3 mal prämiert.
Nur Erfolge entscheiden. — **Pr. 1 u. 2 Mk.** — Hollup's
prämiert. **Kräuterseife**, vorzügl. Toilette- u. Kopfwäscheife,
35 u. 50 Pfg. **M. Hollup, Stuttgart, Niederlage in
Bromberg b. W. Heydemann, Drog., Danzigerstr. 7.**

1 Fahrrad- u. Nähmaschinengefährt

mit großer, guter Ausrüstung, welches seit 15 Jahren
mit a. h. w. e. i. s. t. i. c. h. bestem Erfolg betrieben wurde,
ist, inkl. Werkstatt- u. Geschäftseinrichtung k. r. a. n. k.
h. e. i. s. t. a. l. b. e. r. s. o. f. z. u. v. e. r. k. a. u. f. R. e. q. u. e. r. e. n. t. e. n.
w. o. h. n. a. n. c. h. v. o. r. h. D. f. f. u. D. B. 25. 1. 02 a. d. G. f. d. 3. f. g.

Lanolin- Seife mit dem Pfeilring.

Eine Fettseife ersten Ranges.
Rein, mild, neutral. Lanolinfabrik
Preis 25 Pfg. Martnikenfe.de.
Auch bei Lanolin-Toilette-Cream-
Lanolin achte man auf die Marke
Pfeilring.

Große Ausnahme-Tage

Dienstag, 4. Februar
Mittwoch, 5. "
Donnerstag, 6. "
Freitag, 7. "
Gummischuhe für Damen, Paar 1.95, 2.20, 2.65, 2.85, 3.20 M.
Gummischuhe für Herren, Paar 2.65, 3.95, 4.20 M.
Damen-Gummiboots mit Krümmer, Paar 3.85, 5.75 M.
außerordentlich günstige Gelegenheit.
Wachstuch-Damenschürzen Stück 95 Pf.
Wachstuch-Tischläufer, abgepaßt, Stück 68 u. 85 Pf.
Wachstuch-Wandschoner, Stück 37 Pf.
Wachstuch-Kinderläschen, Stück 5 Pf.
Wachstuch-Kinderschürzen (Hänger) in allen Größen 65 Pf.
Alle Preise nur diese Woche u. soweit der Vorrath reicht.
Berliner Waarenhaus
R. Schoenfeld.

Mönchshof
das bestbekanntlichste
**Kulmbacher
Bier.**

Arztl. Urtheil: Es gibt kein besseres Stärkungs- und
Genussmittel als ein reines **Mönchshofbier**
mildes Bier wie
In Originalgebunden und Flaschen bei
Louis Koch, Friedrichstr. 8. Fernsprecher No. 41.

Wohnungs-Anzeigen

1 Wohnung, 3-4 Zimm.
dazu großer Stall od. Rem. zum
1. April gef. Off. mit Preis u.
F. E. an die Geschäftsstelle erbet.

1 Laden, gute Lage,
in dem seit 10 Jahren ein
Barbieregeschäft betrieben
wird, soll vom 1. Oktober er.
ab anderweitig vermietet werden.
Wohnung auf Wunsch auch
zu haben. Preis mäßig. Off.
u. A. Z. 20. 02. an die Geschäftsstelle.

BÉNÉDICTINE

DER BESTE ALLER LIQUEURE.
Man achte immer darauf, dass sich
am Fusse jeder Flasche die viereckige
Etiquette mit der folgenden Unter-
schrift des Generaldirektors befindet.
Alegand' aini
Die Wortmarke **Bénédictine** ist in
Deutschland geschützt. Selbst alle
ähnlichen, zu Verwechslungen füh-
renden, unterstehen dem Gesetze.
In **Bromberg** zu haben bei:
Ad. Eberle, Weinhandlung,
Friedrichsplatz; (88)
Emil Mazur, Danzigerstr. 164.
HANS HOTTENROTH, General-Agent, Hamburg.

Neuer Markt 10

Saal u. 7 Zimm., Bad., Ball-, Gard.,
auch Bierbest. von Saal. zu verm.
Herrschaffl. Wohnungen,
v. 5 Zimm. u. Bad. einrichtung
fortw. zu vermieten. Näheres
Viktoriastr. 8, 1 Tr. rechts.
1 I. Etage i. h. f. m. i. p. Gg.
v. f. an alleinst. Alt. Dame z. verm.
Wo? sagt die Geschäftsstelle. D. 3. f. g.
Hierzu zwei Beilagen.

Die Hauptausgabestelle besorgt Anzeigen für sämtliche in- und ausländische Zeitungen zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag.

Der Kaffeler Trebertrocknungsprozess. (Zweiter Tag.) (Telegraphischer Bericht.)

H. u. C. Kaffel, 4. Februar. Der Jubrand des Publikums ist heute fast noch größer als gestern. Der Prozess ereignet in der Stadt ein eheueres Aufsehen und bezieht sich vollständig auf öffentliche Interesse.

Der Prozess beginnt mit der Verlesung der den Generalversammlungen von 1896/97 ab erstatteten Geschäftsberichte. Der erste Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1896/97 als eine Epoche bedeutsamer Erweiterungen.

Darauf wird in die Beweisaufnahme eingetreten. Diefelbe beginnt mit der Verlesung der den Generalversammlungen von 1896/97 ab erstatteten Geschäftsberichte.

Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1896/97 als eine Epoche bedeutsamer Erweiterungen. Die Maschinenaufträge hätten 30 bis 35 Millionen Mark betragen.

Die Maschinenaufträge hätten 30 bis 35 Millionen Mark betragen. Die mit dem Bergmannschen Patent gewonnenen Produkte seien von guter, marktfähiger Qualität.

Der Prozess ereignet in der Stadt ein eheueres Aufsehen und bezieht sich vollständig auf öffentliche Interesse. Bei Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Landgerichtsdirektor Barchanien,

Der Prozess ereignet in der Stadt ein eheueres Aufsehen und bezieht sich vollständig auf öffentliche Interesse. Bei Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Landgerichtsdirektor Barchanien,

Der Prozess ereignet in der Stadt ein eheueres Aufsehen und bezieht sich vollständig auf öffentliche Interesse. Bei Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Landgerichtsdirektor Barchanien,

Der Prozess ereignet in der Stadt ein eheueres Aufsehen und bezieht sich vollständig auf öffentliche Interesse. Bei Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Landgerichtsdirektor Barchanien,

Der Prozess ereignet in der Stadt ein eheueres Aufsehen und bezieht sich vollständig auf öffentliche Interesse. Bei Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Landgerichtsdirektor Barchanien,

Der Prozess ereignet in der Stadt ein eheueres Aufsehen und bezieht sich vollständig auf öffentliche Interesse. Bei Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Landgerichtsdirektor Barchanien,

in Reserve? Schulze-Dellwig: Infolge der Zeitungsangriffe wurde gewünscht, daß der Betrag zurückgestellt werde, bis aus den eingegangenen Berichten der Tochterwerke der Beweis für den guten Geschäftsgang erbracht sei.

Es folgt dann die Verlesung des Geschäftsberichts 1898/99. Präsident: Im Bericht kommt zum Ausdruck, daß die Abnehmer mit den gelieferten Maschinen zufrieden waren.

Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1898/99. Präsident: Im Bericht kommt zum Ausdruck, daß die Abnehmer mit den gelieferten Maschinen zufrieden waren.

Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1898/99. Präsident: Im Bericht kommt zum Ausdruck, daß die Abnehmer mit den gelieferten Maschinen zufrieden waren.

Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1898/99. Präsident: Im Bericht kommt zum Ausdruck, daß die Abnehmer mit den gelieferten Maschinen zufrieden waren.

Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1898/99. Präsident: Im Bericht kommt zum Ausdruck, daß die Abnehmer mit den gelieferten Maschinen zufrieden waren.

Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1898/99. Präsident: Im Bericht kommt zum Ausdruck, daß die Abnehmer mit den gelieferten Maschinen zufrieden waren.

Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1898/99. Präsident: Im Bericht kommt zum Ausdruck, daß die Abnehmer mit den gelieferten Maschinen zufrieden waren.

Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1898/99. Präsident: Im Bericht kommt zum Ausdruck, daß die Abnehmer mit den gelieferten Maschinen zufrieden waren.

Der Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 1898/99. Präsident: Im Bericht kommt zum Ausdruck, daß die Abnehmer mit den gelieferten Maschinen zufrieden waren.

Teil bestritten wird. Von den angemeldeten 168 Millionen sind aber bis jetzt erst anerkannt 28 Millionen, bestritten sind 64 Millionen Mark.

Die Hauptgläubigerin ist die Leipziger Bank, welche Forderungen in Höhe von 70-80 Millionen Mark angemeldet hat. Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet.

Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet. Die meisten befinden sich im Konkurs; sie stellen alles an Forderungen auf, was sich in den Büchern vorfindet.

Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet. Die meisten befinden sich im Konkurs; sie stellen alles an Forderungen auf, was sich in den Büchern vorfindet.

Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet. Die meisten befinden sich im Konkurs; sie stellen alles an Forderungen auf, was sich in den Büchern vorfindet.

Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet. Die meisten befinden sich im Konkurs; sie stellen alles an Forderungen auf, was sich in den Büchern vorfindet.

Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet. Die meisten befinden sich im Konkurs; sie stellen alles an Forderungen auf, was sich in den Büchern vorfindet.

Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet. Die meisten befinden sich im Konkurs; sie stellen alles an Forderungen auf, was sich in den Büchern vorfindet.

Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet. Die meisten befinden sich im Konkurs; sie stellen alles an Forderungen auf, was sich in den Büchern vorfindet.

Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet. Die meisten befinden sich im Konkurs; sie stellen alles an Forderungen auf, was sich in den Büchern vorfindet.

Die Tochtergesellschaften haben alle sehr hohe Forderungen angemeldet. Die meisten befinden sich im Konkurs; sie stellen alles an Forderungen auf, was sich in den Büchern vorfindet.

Aus Stadt und Land. Bromberg, 5. Februar.

Im Verein junger Kaufleute begann am gestrigen Tage der bi-jährige Buchführungs-Kursus für die Angestellten seiner Mitglieder. Der Unterricht wird auch in diesem Jahre von Herrn Madajewski erteilt.

Die hiesigen Regierungsbeamten waren bei dem Präsidium mit der Bitte vorstellig geworden, die Dienststunden, wie dies schon früher eine geraume Zeit hindurch gewesen ist, in einem Zuge bis nachmittags 3 Uhr auszudehnen und dann zu schließen.

Eine Razzia ist gestern auf Bettler abgehalten worden, und zwar von Polizeibeamten in Zivilanzügen. Es sind 15 Personen abgefaßt und verhaftet worden.

Nachdem der Vorsitzende nach einer Ansprache das Kaiserhoch ausgebracht hatte, wurde in die Tagesordnung eingetreten und es wurden wieder gewählt: Zum Vorsitzenden Kaufmann E. Baerwald, zum Schriftführer Kaufmann O. Bauer, zum Vertreter desselben Verbandsreferent Semwinohn; neu gewählt wurde zum stellvertretenden Vorsitzenden Baumeister Franz Kopitsch.

Der frühere Kaufmann Prange war gestern Abend in einer fröhlichen Gesellschaft und ist beim Nachhausegehen unweit seiner Wohnung in der Scheunenstraße liegen geblieben und über Nacht erlornen. Der Briefträger B. fand ihn heute morgen und meldete es der Polizei, die ihn heute einwieweil nach dem Krankenhausgrundstück schaffen ließ.

Die Mitglieder des evangelischen Kirchenraths von hier sind zu diesem Feste eingeladen worden. Bei der auf Rudolfs Territorium abgehaltenen Fasanenjagd sind von ca. 10 Schützen 105 Fasanenhähne und 16 Kaninchen erlegt worden.

Die Mitglieder des evangelischen Kirchenraths von hier sind zu diesem Feste eingeladen worden. Bei der auf Rudolfs Territorium abgehaltenen Fasanenjagd sind von ca. 10 Schützen 105 Fasanenhähne und 16 Kaninchen erlegt worden.

Die Mitglieder des evangelischen Kirchenraths von hier sind zu diesem Feste eingeladen worden. Bei der auf Rudolfs Territorium abgehaltenen Fasanenjagd sind von ca. 10 Schützen 105 Fasanenhähne und 16 Kaninchen erlegt worden.

Die Mitglieder des evangelischen Kirchenraths von hier sind zu diesem Feste eingeladen worden. Bei der auf Rudolfs Territorium abgehaltenen Fasanenjagd sind von ca. 10 Schützen 105 Fasanenhähne und 16 Kaninchen erlegt worden.

Die Mitglieder des evangelischen Kirchenraths von hier sind zu diesem Feste eingeladen worden. Bei der auf Rudolfs Territorium abgehaltenen Fasanenjagd sind von ca. 10 Schützen 105 Fasanenhähne und 16 Kaninchen erlegt worden.

Die Mitglieder des evangelischen Kirchenraths von hier sind zu diesem Feste eingeladen worden. Bei der auf Rudolfs Territorium abgehaltenen Fasanenjagd sind von ca. 10 Schützen 105 Fasanenhähne und 16 Kaninchen erlegt worden.

Witterungsbericht zu Bromberg.

Beobachtungsstation: Rennmarkstraße. Tageskalender für Donnerstag, 6. Februar. Sonnenaufgang 7 Uhr 31 Minuten. Sonnenuntergang 4 Uhr 33 Minuten.

Table with 5 columns: Zeit der Beobachtung, Windrichtung und -stärke, Temperatur in Grad Celsius, Luftfeuchtigkeit, and Witterung. Includes a section for 'Uebersichtstabelle' with data for 4 different times of day.

Handelsnachrichten.

Warenmarkt.

Magdeburg, 4. Februar. (Zuckerbericht.) Kornzuder 88 Pro. ohne Sac 7,50-7,85. Nachprocente 75 Pro. ohne Sac 5,60-5,80. Rübig. Kristallzuder I. m. Sac 27,95. Protrafrüchte I. o. F. 28,20. Gemahl. Malzfrüchte m. Sac 27,95. Gemahl. Weiz I. m. Sac 27,45. ...

Es ist zeitgemäß, gerade diesen Beruf näher zu beleuchten. Es ist zwar von jeder den Frauen zugehörten wurde, den man aber jetzt von neuen Gesichtspunkten aus betrachtet. Frau Oberin Dyckerhoff steht an der Spitze eines Krankenhauses, welches - wie man uns mittheilt - in jeder Weise den Anforderungen der Kunst entspricht und ist die vorzüglichste Einrichtung desselben großentheils ihrem Organisations-talente zuzuschreiben. ...

entlassene Jugend nur von solchen Meistern ausbilden lassen, die die Meisterprüfung abgelegt haben, nicht aber von solchen, die von ihrem Handwerk vielleicht gar keine Ahnung haben. Die Vergleiche wollen doch auch den Befähigungsnachweis für ihren Beruf. Der Befähigungsnachweis soll das Handwerk nicht nur materiell heben, sondern ihm auch sein Standesbewußtsein wiedergeben, das heute mindestens 60 Prozent der Handwerker nicht kennen, weil sie keine standesgemäße Ausbildung genossen haben. ...

schulb? In Defferreich haben wir den Befähigungsnachweis, und das Handwerk ist dort viel über daran, als vorher. Zweige Tischlereien und Streitereien waren die Folge. Mit Ausnahme der Zinnungschmiederei und ähnlicher Pflichten wollen die Handwerker nichts von dem Befähigungsnachweis wissen. Es kommt nicht darauf an, wie der Mensch etwas gelernt hat, sondern darauf, was er kann. Unter dem Antrag Felisch befinden sich viele Namen von Männern, die ihren Beruf auch nicht ordnungsmäßig gelernt haben. ...

Aus Stadt und Land.

Bromberg, 5. Februar. p Verein Feiernabendhaus für Lehrerinnen und Lehrerinnen der Provinz Posen. Der Verein Berlin. Herr Albert Gutmann, der frühere Direktor der Posener Spiritus-Alliengeellschaft, überwieb dem Verein 1000 Mark zur Vermehrung des Fonds. ...

Abg. Wallbrecht (nationalliberal): Der Abgeordnete Felisch stellte die Sache so dar, als ob vor 1869 im deutschen Handwerk alles gut gewesen sei und erst seitdem eine Verschlechterung eingetreten sei. Ich kann aus einer vierzigjährigen Praxis sprechen und muß sagen, daß diese Darstellung durchaus unrichtig ist. Vor dem Erlaß der Gewerbeordnung hatten wir dieselben Anstände wie jetzt; der Wauschwindel wurde ebenso betrieben wie jetzt. ...

Berliner Börse vom 4. Februar.

Table with multiple columns: Dtsch. Fonds u. Staats-Pap., Eisenbahn-Stamm-Actien, Deutsche Hypoth.-Pfdbr., Bank-Aktionen, Industrie-Papiere, Bergwerks- u. Hütten-F., Gold, Silber u. Banknoten. Includes various stock and bond prices.

Wetter-Ansichten. auf gr. d. Berichte d. Deutsch. Seewarte. 6. Februar: Wolkig, Niederschläge. 7. Februar: Wenig veränderte Temperatur, theils heiter, wolkig. ...

Bethesda. Mutterhand für Schwere von roten Kreuz in Gassen, bietet Jungfrauen und Witwen von guter Erziehung unentgeltl. gründl. Ausbildung in d. Krankenpflege. ...

